

**1007. Veröffentlichung  
des Börseunternehmens Wiener Börse AG  
vom 27. Mai 2020**

**Dividendenzahlungen und Ausschüttungen  
Vienna MTF**

ISIN	Wertpapier	Kürzel	Währung	Dividende	Ex-Tag	record date	Zahltag
DE0005565204	DUERR AG	DUE	EUR	0,8	29.05.2020	01.06.2020	03.06.2020
DE000ENAG999	E.ON SE	EOAN	EUR	0,46	29.05.2020	01.06.2020	02.06.2020
US2786421030	EBAY INC	EBAY	USD	0,16	29.05.2020	01.06.2020	19.06.2020
US38141G1040	GOLDMAN SACHS GROUP INC	GS	USD	1,25	29.05.2020	01.06.2020	29.06.2020
US4567881085	INFOSYS LTD-SP ADR	IOY	USD	0,1028	29.05.2020	01.06.2020	-
US4878361082	KELLOGG CO	KELL	USD	0,57	29.05.2020	01.06.2020	15.06.2020
US5398301094	LOCKHEED MARTIN CORP	LMT	USD	2,4	29.05.2020	01.06.2020	26.06.2020
US5801351017	MCDONALD'S CORP	MCD	USD	1,25	29.05.2020	01.06.2020	15.06.2020
US6541061031	NIKE INC -CL B	NKE	USD	0,245	29.05.2020	01.06.2020	01.07.2020
US6668071029	NORTHROP GRUMMAN CORP	NOCO	USD	1,45	29.05.2020	01.06.2020	17.06.2020

Die Orders werden für erloschen erklärt und müssen am Ex-Tag neu erteilt werden.

Die Anforderungen des Börsegesetzes betreffend das Erfordernis einer formellen Zulassung von Finanzinstrumenten zum Handel und die Emittentenpflichten an einem geregelten Markt gelten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nicht, wohl aber insbesondere die in den Art. 17 (Veröffentlichung von Insiderinformationen), Art. 18 (Insiderlisten), Art. 19 (Eigen-geschäfte von Führungskräften) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm § 155 Abs. 1 Z 2 bis 4 BörseG 2018, wie auch die in § 119 Abs. 4 BörseG 2018 niedergelegten Pflichten und die Verbote der Art. 14 (Insiderhandel) und Art. 15 (Marktmanipulation) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm §§ 154, 163 und 164 BörseG 2018. Allerdings finden die vorgenannten Pflichten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nur dann Anwendung, wenn der Emittent die Einbeziehung des Finanzinstruments zum Handel beantragt oder genehmigt hat. Es wird darauf hingewiesen, dass es bei Finanzinstrumenten ausländischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, zu Unterschieden gegenüber Finanzinstrumenten österreichischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, kommen kann. Diese können – nicht abschließend aufgezählt – in sachenrechtlicher Hinsicht (somit die Rechte des Erwerbers an zB im Ausland verwahrten Finanzinstrumenten betreffend), in der Lieferung bzw. dem Settlement der Finanzinstrumente oder in gesellschaftsrechtlicher (zB Stimm- oder Dividendenberechtigungen betreffend) bzw. sonstiger – zB steuerlicher – Hinsicht liegen.